



Häkelstulpen in Petrol

Fertige Größe: Umfang ca. 19 cm, Länge ca. 18 cm

Diese kurzen Häkelstulpen aus reiner Schurwolle sind für zarte Hände. Aus Luftmaschen und festen Maschen in Runden gearbeitet, können sie schnell und einfach nachgehäkelt werden.

MATERIAL

ca. 50 g Landlust-Tweed in Petrol, LL 80 m/ 50 g,
Häkelnadel Nr. 4,5
andersfarbiger Wollrest (z.B. Landlust-Tweed in Türkis) für die Abschlusskanten

ANLEITUNG

36 Luftm in Petrol mit Häkelnadel Nr. 4,5 anschlagen und mit 1 Kettmasche zur Runde (Rd) schließen. Ab jetzt in Spiralrunden weiterarbeiten wie folgt:

1. Rd: 2 Luftm, *1 feste M in die übernächste M, 1 Luftm, 1 feste M in die übernächste M*, von * bis * wiederholen bis zum Ende der Rd, 1 Luftm, 1 Kettm in die 1. Luftm arbeiten

2.–14. Rd: Im Muster über ca. 12 cm Länge weiterhäkeln. Dabei immer in das hintere Maschenglied einstechen.

15. Rd: Jetzt für das Daumenloch neu ansetzen und eine Kette aus 8 Luftm häkeln. Dann die ersten 8 M der Vorrunde überspringen und in die 9. M einstechen, dann das Muster fortsetzen.

16.–24. Rd: Im Muster weiterhäkeln.

FERTIGSTELLUNG

Abschließend die Ränder in einer anderen Farbe, z. B. aus Restwolle in Türkis, z. B. mit festen M oder Krebsm umhäkeln. Dann die Fäden vernähen.



Ajour-Stulpen in Eisblau

Fertige Größe: Umfang 21 cm, Länge ca. 26 cm

MATERIAL

100 g Landlust-Mohairtweed in Eisblau, LL 120 m/50 g
Stricknadeln Nr. 4 und 4,5

MASCHENPROBE

18 M und 26 R = 10 x 10 cm (im Muster glatt re mit Nd Nr. 4,5)
Falls Ihre Maschenprobe abweicht, bitte die Nadelstärke anpassen.

MUSTER

Bündchenmuster (1 M re, 1 M li im Wechsel)
Glatt re (Hinreihe re M, Rückreihe li M)
Ajournmuster über 13 M (siehe Zeichnung)

ANLEITUNG

Rechter Stulpen

38 M in Eisblau mit Nd Nr. 4 anschlagen und 5 R im Bündchenmuster str (= insgesamt 6 R). Die Nd wechseln und mit Nd Nr. 4,5 weiterstr. Jetzt die M für das Ajournmuster (siehe Zeichnung) einteilen wie folgt:

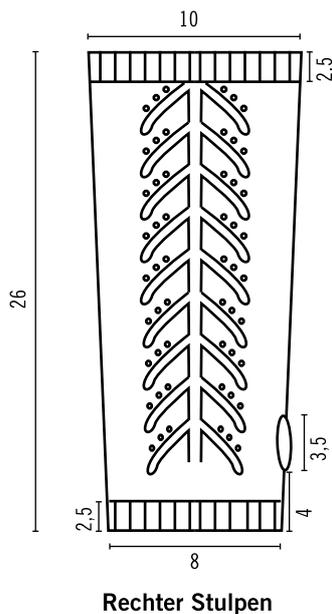
Randm, 3 M glatt re, 13 M Ajournmuster, 20 M glatt re, Randm.
Die **1. – 6. R** des Ajournmusters 9 x arbeiten (= 54 R). Dabei in der 30., 40. und 50. R die seitlichen Zunahmen arbeiten wie folgt: nach der 2. M am Anfang der R und vor der vorletzten M am Ende der R aus dem verdrehten Querfaden jeweils 1 M re zunehmen (= 44 M).

Nach insgesamt ca. 23 cm (ca. 60 R) die Nd wechseln. Mit Nd Nr. 4 im Bündchenmuster über 6 R weiterstr. Dann die M locker abketten.

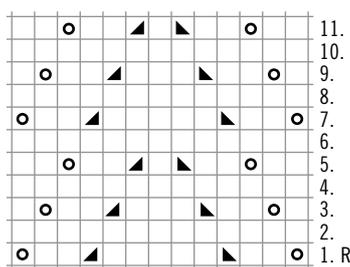
Den linken Stulpen gegengleich str. Dabei die M einteilen wie folgt: Randm, 20 M glatt re, 13 M Ajournmuster, 3 M glatt re, Randm.

FERTIGSTELLUNG

Die seitliche Naht je Stulpen der Länge nach schließen. Dabei jeweils eine Öffnung über ca. 3,5 cm für den Daumen berücksichtigen (siehe Zeichnung). Fäden vernähen. Bei Bedarf vorsichtig dämpfen.



AJOURMUSTER



ZEICHENERKLÄRUNG

- re M (Rückr li M str)
- 1 Umschlag
- 2 M re zus.str
- 2 M re überz. zus.str



Ajour-Stulpen in Tanne

Fertige Größe: Umfang ca. 20 cm, Länge ca. 24 cm

MATERIAL

100 g Merino (z.B. Cool Wool Melange von Lana Grossa)
in Farbe Petrol, LL 160 m/50 g
Stricknadeln Nr. 3, Häkelnadel Nr. 3

MASCHENPROBE

22 M und 40 R = 10 x 10 cm (im Muster kraus re mit Nd Nr. 3)
Falls Ihre Maschenprobe abweicht, bitte die Nadelstärke anpassen.

MUSTER

kraus re (Hinreihe re M, Rückreihe re M)
Ajourmuster

ANLEITUNG

46 M in Petrol mit Nd Nr. 3 anschlagen und in R weiterstr wie folgt:

1. R: 46 M re str

2. R: 32 M re, 1 U, *2 M re zus.str, 1 U*, von * bis * 6 x arbeiten,
enden mit 2 M re (= 47 M)

3. R: 47 M re str

4. R: 35 M re, 1 U, *2 M re zus.str, 1 U*, von * bis * 5 x arbeiten,
enden mit 2 M re (= 48 M)

5. R: 48 M re str

6. R: 38 M re, 1 U, *2 M re zus.str, 1 U*, von * bis * 4 x arbeiten,
enden mit 2 M re (= 49 M)

7. R: 49 M re str

8. R: 41 M re, 1 U, *2 M re zus.str, 1 U*, von * bis * 3 x arbeiten,
enden mit 2 M re (= 50 M)

9. R: 50 M re str

10. R: 50 M re str

11. R: 4 M abketten, 46 M re str

Die 2. – 11. R noch 6 x arbeiten.

72. R: 46 M re str

73. R: jeweils 1 M mit der entsprechenden M vom Anschlag re zus.str

Den 2. Stulpen ebenso arbeiten.

FERTIGSTELLUNG

Die untere Kante je Stulpen mit Krebsmaschen umhäkeln. Fäden vernähen. Bei Bedarf vorsichtig dämpfen.